

Kurz – Bedienungsanleitung

der Baureihe bis 2012

der Sonderfunktionen der Tastaturen des Typs Gorlo&Todt:

- alle Großfeldtastaturen vom Typ: **Jumbomini, Jumbomidi, Jumbomaxi**
- alle Tastaturen vom Typ: **Mercurius** (Fußschreibertastatur)
- alle Tastaturen vom Typ: **Magneto** (hier zusätzlich mit integrierten Tastenmaus)

Funktionsumfang:

1. zuschaltbare **Selbthaltefunktionen** der Tasten: Shift links, Shift rechts, Alt, Altgr, Strg links, Strg rechts. Die Rastung dieser Tasten ermöglichen das , Nacheinanderbetätigen , von mehreren Tasten. Das gleichzeitige Drücken von Tasten wird hiermit simuliert. Die Bedienung kann so mit einem Finger oder einem Kopf/Mundzeigerstab erfolgen. Die gerastete Taste wird durch eine kleine rote Lampe neben der entsprechende Taste signalisiert.
2. zuschaltbarer **Ton**. Bei dieser Funktion erfolgt ein kurzer Ton bei jedem Tastendruck.
3. **Einstellmöglichkeit der verschiedenen Verzögerungszeiten:**
 - a. **WR:** Wiederholrate. Gibt die Geschwindigkeit an, mit der Zeichen einer festgehaltenen Taste wiederholt werden. 0 bedeutet hier, dass keine Wiederholung erfolgt.
 - b. **WV:** Wiederholbeginn-Verzögerung: Ist die Zeit, die zwischen dem Erscheinen des ersten Zeichens bei Betätigung einer Taste und dem des ersten Zeichens (1. Wiederholung) vergeht. Hierdurch können Doppelzeichen vermieden werden, wenn die Taste nicht schnell genug verlassen werden kann.
 - c. **AV:** Anschlag -Verzögerung: Gibt die Zeit an, die eine Taste niedergehalten werden muß, bis das Zeichen vom PC erkannt wird. Der Parameter dient der Vermeidung eines ungewollten Zeichens, wenn eine Taste versehentlich mal kurz berührt wird.
 - d. **DAS:** Doppelanschlag-Sperrzeit: Ist die Zeitspanne, die nach der Betätigung einer Taste vergehen muss, bevor die Taste oder eine andere neu gedrückt werden kann. Damit werden Doppelzeichen vermieden, das durch Zittern verursacht wird.

Optional (wenn eine integrierte Mausfunktion als 2.Funktion auf das Cursorfeld gelegt ist) 2 weitere Einstellmöglichkeiten:

- e. **MG:** Mausgeschwindigkeit: Gibt an mit welcher Grundgeschwindigkeit der Mauszeiger beim Betätigen einer Richtungstaste startet (nur wenn die Mausfunktion aktiv ist)
- f. **MB:** Mauszeigergeschwindigkeitstempozunahme, legt fest wie schnell der Mauscursor sein Tempo bei längeren Strecken erhöht. (Dynamische Softwaregesteuerte Tempozunahme, bei nicht aktivierter grüner S-Taste)

Bei aktiver S-Taste Speed-Taste (gelbe Lampe leuchtet): Bestimmt die Mauszeigergeschwindigkeit in der 2.Speed-Stufe.

Die grüne S-Taste hat nur Wirkung auf die Mausfunktion, ebenso wie die grüne MA/TA-Taste (Maus-Tastaturfunktion). Die MA/TA-Taste schaltet die integrierte Mausfunktion an (gelbe Lampe leuchtet) oder aus.

4. **2. Tastaturschnittstelle:**

An dieser Schnittstelle kann bei Bedarf eine weitere IBM – kompatible Tastatur angeschlossen werden.

5. **optional montierte 15 – polige Buchse** für den Anschluß eines Gorlo&Tods externem numerischen Tastenfeldes.

6. **Makroprogrammierung:**

Einige Tastaturen besitzen die Möglichkeit Makros, d. h. beliebige Zeichenfolgen von max. 60 Zeichen abzuspeichern.

Bedienung der Sondertastatur

- Anschluß:

Das Gerät funktioniert ohne zusätzliche Software. Es wird statt der `normalen` Tastatur - gegebenenfalls mit dem beigegeführten Adapter – am PC eingesteckt.

Sonderfunktionen:

An der Rückwand der Tastatur ist ein **Funktionsschalter** (kleiner roter Schalter mit 4 Positionen 1 – 4) sowie 4 kleine **Einstellräder** (WR, WV, AV, DAS) angebracht.

Mit **Pos. 1** des Funktionsschalters wird die **Selbthaltefunktion der Umschalttasten** (Strg links, Strg rechts, Shift links, Shift rechts, Alt, Altgr) für alle Tasten ein oder ausgeschaltet. Das Umstellen dieser Position des Schalters sollte im ausgeschalteten Zustand des PC's erfolgen.

Auslieferungszustand: Ein.

Mit **Pos. 2** des Funktionsschalters wird das **Einstellen** der Zeiten WR und WV durch eine andere Software **erlaubt** oder **Verboten**.

Auslieferungszustand: Aus.

Mit **Pos. 3** des Funktionsschalters wird die **Rastung der Umschalttasten** eingestellt, d. h. bei **Stellung ein** bleibt die Umschalttaste bei zweimaliger Betätigung gerastet (es ertönt dann ein Quittungston). Die Rastung löscht sich erst wieder, wenn nochmals auf die gleiche Taste gedrückt wird. Bei **Stellung aus** erfolgt eine automatische Löschung der Selbsthaltung nach dem nächstbeliebigen Tastendruck (auch durch Drücken der gleichen Taste).

Auslieferungszustand: Ein.

Mit **Pos. 4** des Funktionsschalters wird der Tastenquittungston ein- oder ausgeschaltet.
Auslieferungszustand: Aus.

Die **Einstellräder** mit den Beschriftungen **WR**, **WV**, **AV**, und **DAS** ermöglichen das Einstellen der verschiedenen Zeitparameter. Hier gilt jeweils: Stellung 0: aus (kleinste /langsamste Zeit) bis Stellung E: höchstmögliche (schnellste) Zeiteinstellung bzw. Verzögerungseinstellung.

Die Stellung F der jeweiligen Einstellräder ermöglichen das Einstellen der Parameter per (optional) mitgelieferter Software.

Hinweis: Bei Einstellung/Veränderung der verschiedenen Parameter werden die neu eingestellten Werte teilweise erst nach Drücken einer Umschalttaste wirksam!

Makroprogrammierung (bei einigen Modellen):

Makros (beliebige Zeichenfolgen, max. 60 Zeichen) können programmiert werden.

Abspeichern:

- zuerst Taste **Makro** drücken (diverse rote Lampen leuchten),
- danach Taste **F1** drücken,
- jetzt den gewollten Zeichensatz eintippen (maximal 60 Zeichen),
- danach die Taste **Makro** betätigen,
- und zum Schluss nun die Taste drücken die das Makro abspeichern soll (Makrobuchstabentaste).

- **Hinweis:** Die Makros können nur auf Buchstabentasten gelegt werden.

Aufrufen:

Das Aufrufen des Makros geschieht zuerst durch Drücken der Taste **Makro** und danach der Makrobuchstabentaste.

Hinweis: durch drücken der Taste Mak und danach der **Taste F12** kann die fehlende Taste Druck erzeugt werden.

Garantie: 36 Monate.

Gorlo & Todt
Sondertastaturen für Behinderte
Bessemerstr. 32
42551 Velbert
Tel. 02051 / 80 30 3 - 0
Fax: 02051 / 80 30 3 - 29
www.gorlo-todt.de